

### Lage, Grenzen und Flächeninhalt des Fürstenthums, dessen Bevölkerung, deren Abstammung, Sprache, Religion, Schulwesen und Beschäftigung.

Das Fürstenthum liegt zwischen 47° 3' und 47° 14' nördlicher Breite, dann zwischen 7° 8' und 7° 16' östlicher Länge von Paris und wird im Norden und Osten von dem österr. Kronland Vorarlberg, im Süden und Westen von der Schweiz, nämlich den Kantonen Graubünden und St. Gallen begrenzt. Der Rhein bildet die Grenze gegen den Kanton St. Gallen. \*)

Der Flächeninhalt des Fürstenthums beträgt 3,006 geographische Quadratmeilen oder 43.674,153 österr. Quadratklaster = 15.708,07 Hektaren.

Nach der Volkszählung vom Jahre 1874 zählt Liechtenstein 8664 Einwohner, welche dem rhäto-germanischen Volksstamme und der katholischen Kirche angehören und einen Bestandtheil der Diözese Chur bilden. \*\*)

Die Bevölkerung spricht deutsch, u. zw. die alemannische Mundart ausschließlich der Triesenberger, von welchen weiter unten die Rede sein wird.

Die erste Bevölkerung des Landes, von welcher wir etwas wissen, war die rhätische. Sie wurde im Jahre 16 vor Christus von den Römern unterjocht, welche ihr sodann römische Sitten, Kultur, Religion und Sprache beibrachten. Durch die Vermischung der römischen (lateinischen) Sprache mit der ursprünglichen rhätischen entstand die romanische Sprache, welche dann durch viele Jahrhunderte hindurch die herrschende blieb.

\*) Die nähere Grenzbeschreibung erfolgt bei der Gebirgschilderung.

\*\*) Die Geistlichkeit des Landes bildet ein eigenes Landeskapitel unter einem Dechanten, welcher zugleich auch bischöflicher Vicar ist.